

Jahresbericht der Präsidentin der Saison 2024/2025

Die Saison 2024/25 war geprägt von grossartigen Ergebnissen. Hervorheben möchte ich speziell den Meistertitel der HU14 des BC Allschwil-Algon und der BC Bären in der LNB. Erfreulicherweise wird im Jugendbereich durch die Vereine sehr gute Arbeit geleistet, was Hoffnungen für die Zukunft weckt.

Auch im Damenbereich ist eine positive Entwicklung zu verzeichnen: Zwei sehr junge Teams spielten in der Damen-Erstliga National mit. Die Auswahlteams haben an drei Turnieren teilgenommen und dabei kontinuierlich Fortschritte erzielt. Der BVN hat Mädchen sowie Jungen die für Jugend Nationalmannschaften aufgeboten wurden und auch mehrere AthletInnen, die diesen Sommer im Trainingslager in Magglingen dabei sein werden.

Das Final Four Pro Basket fand wieder mal in der Region statt. Ein großes Dankeschön geht an den BC Arlesheim und den BC Münchenstein, die ihre Infrastruktur zur Verfügung gestellt haben und an Roland für die Organisation.

Die besten regionalen Teams kürten ihre Meisterinnen und Meister am BVN Final Four, dass dieses Jahr in Rheinfelden stattfand.

Vielen Dank an Rheinfelden für die Organisation. Alle interregionalen und regionalen Erfolge werden an der DV erwähnt. All den regionalen Auswahltrainerinnen und – Trainern, den Jugendverantwortlichen in den Vereinen und den Trainerinnen und Trainer ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement und Gratulation für die Erfolge.

Im Bereich Kommunikation/Marketing verabschieden wir Emanuel Kuhn. Wir haben aber das Glück, dass Bashkim Ponxha sich als Präsident für die Kommission zur Verfügung stellt und in der Saison 25/26 Ideen und Verbesserungen umsetzen wird. Der Vorstand hat gut zusammengearbeitet. Alle Ressortverantwortlichen übernehmen viel Eigenverantwortung für ihren Bereich und sind in ihren Ressorts sehr gut organisiert.

Die Zusammenarbeit mit Pro Basket funktionierte gut. Die Zusammenarbeit mit Swiss Basketball war sehr intensiv. Als Präsidentin des BVN nahm ich an vielen physischen Treffen und an Zoomsitzungen teil. Meine erste Saison als Präsidentin geht zu Ende. Speziell danken möchte ich - meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für ihre wertvolle Unterstützung und zielführende Mitarbeit - den Kommissionen für die immense Arbeit, ohne welche der Verband nicht funktionieren würde - Swiss Basketball und Pro Basket für die gute Zusammenarbeit - allen Funktionsträger/innen wie Schiedsrichter/innen, Trainer/Innen - den Turnierorganisatoren und auch den Vereinen für ihr Vertrauen, ihre Mitarbeit und ihre Unterstützung.

Ich blicke mit grosser Freude der kommenden Saison entgegen, die mit Sicherheit sehr spannend werden wird.

Mary-Ann Dillier, Präsidentin.